

FREIE WÄHLER

**Eingang
Büro der Kreisorgane
am 08.06.2026**

**Antrag
2026/0074/AT**

Betreff: **Antrag der FREIEN WÄHLER
Jährliche Berichterstattung über die Tätigkeiten des Pflegestütz-
punktes des Hochtaunuskreises**

Beschlusstext

Der Kreisausschuss wird gebeten, dem Kreistag künftig jährlich einen Bericht über die Tätigkeiten, Entwicklungen und Herausforderungen des kreiseigenen Pflegestützpunktes vorzulegen. Ferner soll Auskunft erteilt werden, aus welchen Gründen in den letzten Jahren der regelmäßige Bericht eingestellt wurde.

Begründung

Der Pflegestützpunkt ist eine zentrale Anlaufstelle für pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige im Hochtaunuskreis. Die Bedeutung dieser Arbeit nimmt vor dem Hintergrund des demografischen Wandels und steigender Unterstützungsbedarfe kontinuierlich zu.

Der letzte uns bekannte Jahresbericht (Berichtsjahr 2014) wurde im Ausschuss für Jugend, Soziales und Integration am 20.01.2016 vorgestellt. Seitdem ist keine regelmäßige und aktuelle Berichterstattung erkennbar. Gerade in diesem sensiblen und dynamischen Handlungsfeld, wie der Pflege, halten wir eine kontinuierliche Information der politischen Gremien als Grundlage für weitere Entscheidungen in diesem Bereich für enorm wichtig.

Eine fehlende oder unregelmäßige Berichterstattung erschwert es dem Kreistag, Entwicklungen nachvollziehen, Bedarfe frühzeitig erkennen und geeignete Maßnahmen ableiten zu können.

Der Bericht sollte insbesondere folgende Inhalte umfassen:

- Entwicklung der Beratungszahlen und Fallstrukturen
- Thematische Schwerpunkte der Inanspruchnahme
- Personelle und organisatorische Ausstattung
- Kooperationen und Netzwerkarbeit
- Aktuelle Herausforderungen sowie daraus resultierende Handlungsbedarfe
- Darstellung, welche Möglichkeiten v.a. pflegende Angehörige – insbesondere bei zeitlich stark eingeschränkten Ressourcen – haben, die Angebote des Pflegestützpunktes niedrigschwellig in Anspruch zu nehmen

Die ergänzende Darstellung der bisherigen Berichtslücke soll eine sachliche Einordnung einer evtl. Problematik ermöglichen.

gez. Robert Hohmann